

PILOTPROJEKT

Mein ... Dein ... Unser Spillern

PROTOKOLL: 24.06.2010

Anwesende – Treffpunkt Feuerwehr

Vertreter der Gemeinde: Hr. Bürgermeister Speigner, Fr. OSR Projektleiterin Sablik

Vertreter der Feuerwehr: ABI Huber Adolf, OBI Konradt Karl, V Graf Adolf

Arbeitskreis „Verkehr“: Hr. GR Ing. Hatzl, Hr. Lederer, Fr. Arch. DI Mayerhofer

Besprechungsdauer: 19:00 -20:30

Inhalt

Hr. Lederer stellt die Ziele des AK Verkehr vor. Er gibt einen kurzen Überblick, wie sich die Gruppe gebildet hat und wie die Projektentwicklung gewachsen ist.

Fr. Mayerhofer erläutert kurz die Geschichte „Mein...dein...UNSER SPILLERN“ und die Ziele, die das Gesamtprojekt verfolgt.

Anhand des Leitwegeplans werden den Anwesenden die geplanten Maßnahmen im Bereich Landstraße und Carl Lutz-Gasse vorgestellt. Folgende Wortmeldungen werden diskutiert:

- ◆ Provisorisches Parkverbot bei der Landstraße: das Parkverbot sollte verordnet werden und bis zur Weinberggasse ausgedehnt werden: die Feuerwehr hat bei Einsätzen immer wieder Probleme durch abgestellte Fahrzeuge in der Landstraße)
- ◆ Parkproblematik Feldgasse – auch in diesem Bereich kommt es bei Einsätzen zu Konfliktsituationen zwischen Einsatzfahrzeug und Parkenden.
- ◆ Parkproblematik Am Neubau – kommt es bei Einsätzen immer wieder zu Konflikten mit den parkenden PKW's.
- ◆ Zusatztafeln: bei den Zusatztafeln sind „Anrainer, Radfahrer, landwirtschaftl. Fahrzeuge, Zulieferer und Einsatzfahrzeuge“ anzuführen. Bei Einsätzen und Fahrten zum FF-Gebäude sind die Mitglieder der Feuerwehr als Anrainer zu werten.
- ◆ Bei den geplanten Umbaumaßnahmen (Querungshilfen) sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass große landw. Geräte nicht kollidieren!
- ◆ Fußgänger, Radfahrern und Autofahrer sollten aufeinander Rücksicht nehmen – diesbezüglich sollten immer wieder informiert werden

Prinzipiell werden die geplanten Maßnahmen zur Temporeduzierung und Durchfahrtsreduzierung begrüßt. Die anwesenden Vertreter der Feuerwehr sehen keine Beeinträchtigung durch die Aufstellung von Verkehrsschildern

Landstraße: § 52/15: "Vorgeschriebene Fahrtrichtung"

Carl Lutz-Gasse: Einbahnregelung von B3



Es werden noch weitere Anregungen für einer Verbesserung der Verkehrsabwicklung vorgebracht:

1. Zufahrt zu den Feldern im Osten der L32 sollte eventuell im Bereich der Hofstelle erfolgen. Es gibt immer wieder Probleme mit parkenden Autos bei der Zufahrt zu den Feldern über den bestehenden Weg bei der Kreuzensteinsiedlung.
2. Eine mögliche Radwegverbindung zwischen Spillern und Unterrohrbach könnte von EU-Seite gefördert werden – Kontakt mit Unterrohrbach aufnehmen und Förderfähigkeit feststellen
3. Durch den neuen Geh-Radweg fallen die Parkmöglichkeiten beim Stockschießplatz weg. Die Parkplatzsituation für die Benutzer der Stockschießbahn darf nicht vergessen werden – parken östlich der L32 wird nicht gestattet.

Mit der Bitte um Kenntnisnahme,
Anita Mayerhofer